



Ziel der Lektion: Einstimmung mit Medizinball, Förderung von steigen & klettern an Grossgeräten

Einleitung:

Ritual: ○

Anfangsritual

Geschichte:

Yakari und seine Freunde haben vom Weihnachtsmann einen Brief erhalten. Darin bittet dieser ihn um Hilfe. Seine Helfer liegen krank im Bett und dann sind noch seine Rentiere verschwunden - Weihnachten steht vor der Tür!

Bewegungsvers:



Du lueg emal zum Feischer uus und überer zum Nachbarhuus,
was isch das detä für en Maa? En rote Mantel hät er aa!
Und lueg,... dä hät es Tier derbi! Es Ross?...s'chönnst au en Esel sii!
Jetzt lauft er d' Stägätritt duruf, hee,...dä macht eusi Tüürä uuf!
Er treit gäg de Wind ä roti Kapuzä, und tuet mit de Fitzä na Stifel abputzä,
und dä grossi Sack, märksch es schoo? Jupii, dä Samichlaus isch choo!
(alles imitieren und in Bewegung umsetzen)

Aufwärmen:



im Schnee warten Yakari und seine Freunde bis die Rentiere sie abholen und zum Weihnachtsmann bringen. (1 Medizinball/Mukipaar)

Wir machen eine riesige Schneekugel die ist so schwer, dass wir sie fast nicht mehr tragen können.

- Erwachsene halten Medizinball (MB) hoch und übergibt ihn dem Kind.
- Kind legt oder lässt den Ball auf den Boden fallen.



Wir sehen ein Schneetunnel und versuchen unsere riesige Schneekugel hindurch zu rollen.

- Erwachsene stehen in Grätschposition.
- Kind versucht den MB durch die Beine zu rollen (Rollentausch).



Aber wo sind die Rentiere? Wir steigen auf die Schneekugel und halten Ausschau.

- Kind klettert mit Hilfe der Erwachsenen auf den Schneeball (MB) und springt dann mit Handfassung wieder ab.



die Rentiere sind noch nicht in Sicht - weil es Yakari langweilig ist versuchen sie über die Schneekugel zu springen.

- Erwachsene und Kind überspringen die Schneekugel (MB) (Kind mit Handfassung).
- Im Grätschsprung.
- Im Hocksprung.



Vom Springen sind wir müde und setzen uns auf die Schneekugel.

- Wir versuchen uns auf den MB zu setze.
- Grätschsitz, Langsitz, Hocksitz.

Forsicht!



doch endlich sind die Rentiere da, aber ganz hungrig - wir bringen ihnen frisches Heu.

- Kind stützt sich mit den Händen auf den MB ab und versucht diesen so vorwärts zu rollen.
- Erwachsene halten es dabei an den Hüften fest.



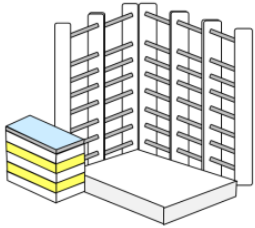
Hauptteil:

Stationsbetrieb:

in der Fabrik des Weihnachtsmannes

der Kompass (Reif mit Keule) gibt dir an wo gerade Hilfe benötigt wird.

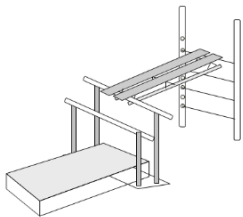
- Kind dreht die Keule und geht danach an denjenigen Posten, welcher der Keulenkopf vorgibt.
- Nach jedem Posten wird wieder am Kompass gedreht.



Wo ist nur der Eingang? (Sprossenwand, 1 halbdicke Matte, 1 Schwedenkasten)

Um in die versteckte Fabrik des Weihnachtsmannes zu gelangen, müssen Yakari und seine Freunde Mut beweisen. Sie klettern auf einen Schneehügel um Ausschau zu halten - sehen sie den Eingang?

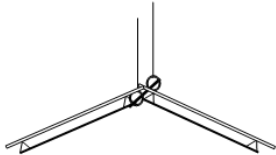
- Kind klettert die Sprossenwand hoch (sucht den Eingang). Erwachsene sichern sie!
- Auf der anderen Seite springen wir in den tiefen Schnee vor der Fabrik.
- Diejenigen, welche sich dies noch nicht zutrauen, gelangen über den Schwedenkasten auf die andere Seite der Sprossenwand.



Eingang in die Fabrik (Reck, 4 Reckstangen, 2 Langbänke, Stufenbarren, dicke Matte)

Wir haben den Eingang in die Fabrik gefunden, doch dafür müssen wir zuerst eine Leiter hochsteigen!

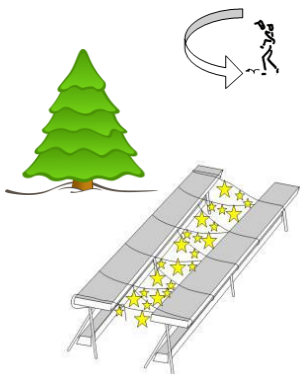
- Kind klettert die Reckleiter hoch, Erwachsene hinterher.
- Beide kriechen über die Langbank zum Stufenbarren.
- Vom Stufenbarren springen beide gemeinsam in die weiche Schneefabrik.



Die Geschenkrutsche (2 Langbänke, Trapez, Ringe, Geschenke)

Wenn die Geschenke verpackt sind, gelangen sie über ein Förderband auf den Schlitten.

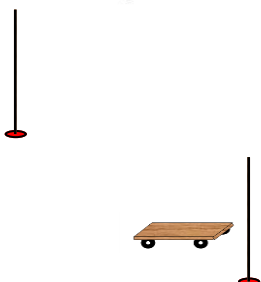
- Kind nimmt sich ein Geschenk und steigt die Langbank hoch. Oben lässt es das Paket runterrutschen und rutscht danach hinterher.
- Danach übergibt das Kind den Erwachsenen das Paket welche ebenfalls über die Geschenkrutsche gehen (wie Kind).
- Falls sie dies nicht machen, darf das Kind mit dem Geschenk zwei grosse Runden Huckepack reiten.



Weihnachtsbaum schmücken (2 Langbänke, Seile, Sterne und Klammern, Weihnachtsbaum aus Karton an Malstab befestigt.)

Weil die Sterne so schön glitzern helfen wir dem Weihnachtsmann noch den Weihnachtsbaum zu dekorieren.

- Alle schlüpfen auf dem Rücken durch das Sternenlager (Langbänke) und nehmen sich den schönsten Stern mit.
- Sterne werden mit der Wäscheklammer an den Baum befestigt.



Schlitten beladen für den Weihnachtsmann (2 Rollbretter, 2 Malstäbe, Pakete)

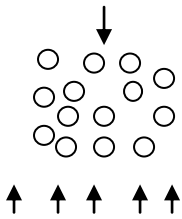
Schnell müssen die Pakete noch auf den Schlitten verladen werden.

- Erwachsene legen sich auf den Bauch aufs Rollbrett.
- Kinder setzen sich mit dem Paket auf die Erwachsenen.
- Nun ziehen die Erwachsenen sich mit Hilfe der Hände auf die andere Seite wo die Pakete wieder abgeladen werden können.



Ausklang:

Spiel:



Die Rentiere sind los!

Die Rentiere sind im Wald verschwunden und der Weihnachtsmann muss diese wieder einfangen.

- Leiterin spielt den Weihnachtsmann und stellt sich auf eine Hallenseite.
- Dreiviertel der Mukis sind die Rentiere und stellen sich an die gegenüberliegende Hallenwand.
- Auf dem Hallenboden dazwischen werden ganz viele Reifen in nicht zu großen Abstand gelegt, das sind die Bäume.
- Ein Drittel der Mukis spielen die Helfer des Weihnachtsmannes. Diese steigen auf einen Baum (stellen sich in einen Reifen) und können immer von einem zum anderen Baum springen, dürfen aber nicht in den kalten Schnee springen (auf den Hallenboden).

Nun rufen **die Rentiere**: "Weihnachtsmann, was hast du für uns zum Fressen?"

Der **Weihnachtsmann** antwortet: "Ich habe für Euch!"

Die Rentiere rufen: "Lecker, da kommen wir!"

- Die Rentiere laufen los, um auf die andere Hallenseite zu gelangen. Aber sie dürfen gegen keinen Baum laufen und von keinem Helfer, welcher von Baum zu Baum springen kann, berührt werden.
- Außerdem läuft gleichzeitig der Weihnachtsmann los zur anderen Hallenwand und versucht so viele Rentiere wie möglich zu fangen.
- Wenn ein Rentier gefangen ist, wird es zu einem Helfer und klettert auf einen Baum (stellt sich in einen Reifen).
Wenn alle Rentiere gefangen sind, werden die Rollen neu vergeben.

Vitamin Z:



„Gritibänz“ backen

Teig kneten, Teig kneten,

- **Kind leicht durch kneten.**

zu einer Rolle formen, zu einer Rolle formen,

- **Kind leicht hin und her rollen.**

Beine und Arme einschneiden, Beine und Arme einschneiden.

- **Mit Handkante Striche über den Rücken fahren.**

Beine formen, Beine formen und zu einer schönen Rolle formen.

- **Beide Beine leicht durchkneten und austreichen.**

Arme formen, Arme formen so sieht der „Gritibänz“ schon besser aus.

- **Beide Arme leicht durchkneten, austreichen und hinlegen.**

Kopf formen, Kopf formen.

- **Hände aneinander reiben und auf Kopf legen.**

Dekorieren, dekorieren und ein paar Rosinen picken.

- **Mit Fingerspitzen auf Rücken tippen, einige wieder hinausziehen.**

Mit Eigelb bestreichen, mit Eigelb bestreichen.

- **Über ganzen Körper streichen.**

In den Backofen schieben und bei Umluft backen.

- **Kind leicht nach vorne schieben und dann unter T-Shirt blasen.**

Gritibänz wieder hinausnehmen und aufessen.

- **Sich leicht auf Kind legen und kuscheln.**